



KONZERNABSCHLUSS ZUM 30. JUNI 2022

INHALTSVERZEICHNIS

Konzernbilanz
zum 30. Juni 2022

Konzerngewinn- und
verlustrechnung für
die Zeit vom 1. Januar
bis 30. Juni 2022

Konzernanhang für
das Geschäftshalbjahr 2022

Konzernanlagespiegel



**FRIEDEN SCHAFFEN
OHNE WAFFEN**



KONZERNBILANZ

ZUM 30. JUNI 2022

	30. 6. 2022	31. 12. 2021
	EUR	EUR
AKTIVA		
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten	77.697,54	84.038,50
II. Sachanlagen		
1. Bauten auf fremden Grundstücken	356.066,60	381.427,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	900.511,12	951.557,00
	<u>1.256.577,72</u>	<u>1.332.984,00</u>
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	105.800,00	105.800,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	658.479,02	657.450,35
	<u>764.279,02</u>	<u>763.250,35</u>
	2.098.554,28	2.180.272,85
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Unfertige Erzeugnisse	14.900,00	21.951,79
2. Geleistete Anzahlungen	580,00	0,00
	<u>15.480,00</u>	<u>21.951,79</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.667.609,11	24.645.106,63
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	979.623,24	722.071,69
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 286.760,06 EUR, Vorjahr: 318.784,33 EUR		
	<u>6.647.232,35</u>	<u>25.367.178,32</u>
III. Wertpapiere		
- Sonstige Wertpapiere	20.000.197,11	197,11
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	127.254.797,81	136.736.600,91
	<u>153.917.707,27</u>	<u>162.125.928,13</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	183.347,24	126.233,00
	<u><u>156.199.608,79</u></u>	<u><u>164.432.433,98</u></u>



KONZERNBILANZ

ZUM 30. JUNI 2022

	<u>30. 6. 2022</u>	<u>31. 12. 2021</u>
	EUR	EUR
PASSIVA		
A. EIGENKAPITAL		
I. Ausgegebenes Kapital		
1. Gezeichnetes Kapital	7.250.000,00	7.250.000,00
2. Nennbetrag eigener Anteile	-277.183,00	-277.183,00
	<u>6.972.817,00</u>	<u>6.972.817,00</u>
II. Gewinnrücklage	725.000,00	725.000,00
III. Konzernergebnisvortrag	103.981.845,99	62.655.074,10
IV. Konzernjahresüberschuss	13.666.668,63	56.765.200,57
	<u>125.346.331,62</u>	<u>127.118.091,67</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Pensionen	3.899.121,66	3.938.019,00
2. Steuerrückstellungen	15.781.391,32	16.369.868,80
3. Sonstige Rückstellungen	5.451.673,37	11.583.451,31
	<u>25.132.186,35</u>	<u>31.891.339,11</u>
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.541.702,91	4.523.980,25
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 4.541.702,91 EUR, Vorjahr: 4.523.980,25 EUR		
2. Sonstige Verbindlichkeiten	1.138.310,08	848.465,60
- davon aus Steuern: 907.697,49 EUR, Vorjahr: 751.350,14 EUR		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 49.949,68 EUR Vorjahr: 60.175,50 EUR		
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 1.138.310,08 EUR Vorjahr: 848.465,60 EUR		
	<u>5.680.012,99</u>	<u>5.372.445,85</u>
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	41.077,83	50.557,35
	<u>156.199.608,79</u>	<u>164.432.433,98</u>



KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2022

	30. 6. 2022	30. 6. 2021
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	36.975.111,68	63.601.063,97
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	-7.051,79	717.675,79
3. sonstige betriebliche Erträge	73.337,26	36.903,73
4. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-10.369.421,59	-7.840.041,40
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-2.564.987,37	-6.691.727,66
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-430.958,90	-413.253,57
- davon für Altersversorgung: EUR 131.424,18 (im Vorjahr: EUR 156.013,89)		
	-2.995.946,27	-7.104.981,23
6. Abschreibungen		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-139.886,87	-129.145,97
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.883.169,99	-1.618.299,34
8. Erträge aus sonstigen Wertpapieren	0,00	2.500,00
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.392,70	3.118,18
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-338.661,67	-174.124,11
- davon Aufwand aus der Abzinsung von Rückstellungen: EUR 0,00 (im Vorjahr: EUR 0,00)		
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-5.651.034,83	-13.588.199,05
12. Ergebnis nach Steuern	<u>13.666.668,63</u>	<u>33.906.470,57</u>
13. Konzern-Jahresüberschuss	<u><u>13.666.668,63</u></u>	<u><u>33.906.470,57</u></u>



KONZERNANHANG

FÜR DAS GESCHÄFTSHALBJAHR 2022

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1.1. Allgemeine Angaben

Die ÖKOWORLD AG, als Muttergesellschaft des Konzerns, hat ihren Sitz in Hilden und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Düsseldorf (HRB 22380).

Der Konzernhalbjahresabschluss ist gem. § 290 ff. HGB und nach den Vorschriften des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt worden.

Die Konzernbilanz wird nach teilweiser Verwendung des Konzernjahresergebnisses aufgestellt.

Die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt und der Konzernanhang nach den Vorschriften der §§ 313 f HGB.

1.2. Konsolidierungskreis

Neben der ÖKOWORLD AG als Muttergesellschaft sind in den Konzernabschluss die folgenden Tochtergesellschaften im Wege der Vollkonsolidierung einbezogen:

Name	Sitz	Beteiligungsquote
ÖKOWORLD LUX S.A.	Wasserbillig, Luxembourg	100%
Versiko Vermögensverwaltung GmbH	Hilden, Deutschland	100%
The Return of the Sun AG	Hilden, Deutschland	100%

1.3. Angaben der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für einzelne Bilanzposten

1.3.1 Anlagevermögen

Die Gegenstände des immateriellen Anlagevermögens und des Sachanlagevermögens werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibungen werden entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear über Zeiträume bis zu zehn Jahren vorgenommen.

Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten bis zu EUR 150,00 werden als Aufwand erfasst; Anlagegüter mit Anschaffungskosten zwischen EUR 150,00 und EUR 800,00 werden im Jahr der Anschaffung sofort abgeschrieben.

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten angesetzt. Soweit die Notwendigkeit besteht, wurden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen, um die Vermögensgegenstände gemäß § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB mit dem ihnen am Abschlussstichtag niedrigeren

beizulegenden Wert anzusetzen. Sofern die nach einer außerplanmäßigen Abschreibung berücksichtigten Gründe nicht mehr bestehen, erfolgt eine Zuschreibung.

1.3.2 Umlaufvermögen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden in Höhe der zu Beginn der Folgeperioden eingehenden Provisionserlöse für das betreffende Geschäftsjahr mit den Nennwerten bilanziert.

Die übrigen Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden zum Nennwert bilanziert. Erkennbare Einzelrisiken werden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Vermögensgegenstände, die dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen sind und ausschließlich der Erfüllung von Schulden aus Altersversorgungsverpflichtungen oder vergleichbaren langfristig fälligen Verpflichtungen dienen (Planvermögen im Sinne des § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB), werden mit diesen Schulden verrechnet. Durch die Verrechnung von Planvermögen in Höhe von TEUR 203 verringerte sich der Gesamtausweis der sonstigen Rückstellungen für Verpflichtungen aus Zeitwertkonten in Höhe von TEUR 203 entsprechend. Die Bewertung erfolgt zum beizulegenden Zeitwert und beruht auf dem Börsenkurs zum Bilanzstichtag.

1.3.3 Liquide Mittel

Liquide Mittel werden mit dem Nennbetrag angesetzt. Fremdwährungsbestände werden zum Devisenkassamittelkurs des Abschlussstichtages umgerechnet.

1.3.4 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Als Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Aktivseite Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, sofern sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Zeitpunkt darstellen.

1.3.5 Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital wurde zum Nennwert angesetzt.

1.3.6 Rückstellungen

Für die sich aus der betrieblichen Altersversorgung ergebenden Verpflichtungen werden Rückstellungen in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrages, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, gebildet. Die Soll-Verpflichtungen aufgrund der Pensionszusagen werden unter Verwendung des Anwartschafts-

barwertverfahrens (Projected Unit Credit Method) mit Zugrundelegung eines Zinssatzes von 1,35% ermittelt. Eine Berücksichtigung der Steigerung des pensionsfähigen Einkommens um einen Rententrend erfolgt aufgrund der Ausgestaltung der Pensionszusage nicht. Die Ermittlung der Verpflichtung erfolgt unter Zugrundelegung der Richttafeln 2018G von Dr. Klaus Heubeck.

Der Unterschiedsbetrag gem. §253 Abs. 6 HGB zwischen dem Ansatz der Rückstellung nach Maßgabe des entsprechenden durchschnittlichen Marktzinses aus den vergangenen sieben Geschäftsjahren sowie dem Ansatz nach Maßgabe des durchschnittlichen Marktzinses aus den vergangenen 10 Geschäftsjahren beträgt TEUR 238. Aus der Neubewertung der Pensionsrückstellung besteht eine Ausschüttungssperre in Höhe des Unterschiedsbetrags.

Bei den Steuerrückstellungen und sonstigen Rückstellungen wird erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen angemessen und ausreichend Rechnung getragen.

Für ungewisse Verbindlichkeiten werden Rückstellungen in dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag gebildet. Sofern Rückstellungen eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr aufweisen, erfolgt eine Abzinsung gemäß § 253 Abs. 2 Satz 1 HGB mit einem fristenkongruenten Abzinsungssatz.

Durch die Verrechnung von Planvermögen in Höhe von TEUR 203 verringerte sich der Gesamtausweis der sonstigen Rückstellungen für Verpflichtungen aus Zeitwertkonten in Höhe von TEUR 203 entsprechend.

1.3.7 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

1.3.8 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Passivseite Einnahmen vor dem Bilanzstichtag ausgewiesen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Zeitpunkt darstellen.

1.4 Konsolidierung

1.4.1 Kapitalkonsolidierung

Die Kapitalkonsolidierung erfolgte nach der Neubewertungsmethode gem. §301 Abs. 1 HGB.

1.4.2 Schulden-, Aufwands-, und Ertragskonsolidierung

Bei der Schuldenkonsolidierung wurde gem. §303 HGB Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen den in den Konzernabschluss ein-

bezogenen Gesellschaften aufgerechnet. Die Aufwands- und Ertragskonsolidierung erfolgte gem. §305 Abs. 1 HGB durch Verrechnung der Umsatzerlöse und der sonstigen betrieblichen Erträge zwischen den in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen mit den auf sie entfallenden Aufwendungen. Darüber hinaus wurden die Erträge und Aufwendungen aus Ergebnisabführungsverträgen sowie Zinserträge und Zinsaufwendungen eliminiert.

1.4.3 Erläuterungen und Angaben

zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Abschlüsse der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen sind nach einheitlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen gemäß den HGB-Vorschriften aufgestellt. Bewertungswahlrechte werden im Einzel- und Konzernabschluss einheitlich ausgeübt.

2 Erläuterungen zur Konzernbilanz sowie Konzerngewinn- und verlustrechnung

2.1 Erläuterungen zur Konzernbilanz

2.1.1 Anlagevermögen

Die Entwicklungen des Anlagevermögens sowie die Abschreibungen im Geschäftshalbjahr 2022 sind in der Anlage zu diesem Anhang dargestellt.

2.1.2 Umlaufvermögen

Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben grundsätzlich eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Davon ausgenommen sind sonstige Forderungen aus Mietkautionen (TEUR 71) sowie Darlehensforderungen (TEUR 215).

2.1.3 Eigenkapital

2.1.3.1 Ausgegebenes Kapital

Zum Bilanzstichtag setzt sich das ausgegebene Kapital der Gesellschaft wie folgt zusammen:

Gattung	Anzahl	Grundkapital
	Stück	EUR
Stammaktien	4.200.000	4.200.000,00
Stimmrechtslose Vorzugsaktien	3.050.000	3.050.000,00
Gezeichnetes Kapital	7.250.000	7.250.000,00
Eigene Stammaktien	-77.494	-77.494,00
Eigene stimmrechtslose Vorzugsaktien	-199.689	-199.689,00
Ausgegebenes Kapital	6.972.817	6.972.817,00

Die Hauptversammlung hat in Ihrer Sitzung am 26.06.2015 bzw. 14.7.2017 die Gesellschaft ermächtigt, eigene Aktien bis zu 10% des Grundkapitals zu erwerben. Die Ermächtigung vom 26.5.2015 galt bis zum 25.06.2020. Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 14.7.2017 gilt die Ermächtigung bis zum 13.07.2022.

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 24.06.2022 wurde der vorstehende Beschluss aufgehoben und die Gesellschaft erneut zum Erwerb eigener Aktien bis zum Umfang von 10% des Grundkapitals ermächtigt. Die neue Ermächtigung gilt bis zum 24.06.2027.

Die Konzerngesellschaften haben im Geschäftshalbjahr 2022 von diesen Ermächtigungen zum Erwerb eigener Aktien im Sinne von § 71 Abs. 1 Nr. 2 und 8 AktG keinen Gebrauch gemacht.

Zum Bilanzstichtag halten die Konzerngesellschaften insgesamt noch 277.183 Stück eigene Aktien. Die Stückzahl entspricht einem auf das Grundkapital entfallenden Betrag in Höhe von EUR 277.183,00 bzw. einem Anteil am Grundkapital in Höhe von 3,82%.

2.1.3.2 Konzernewinnrücklagen

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 12.07.2019 erfolgte die Bildung einer gesetzlichen Rücklage in Höhe von TEUR 725 gemäß § 150 I AktG. Die gesetzliche Rücklage ersetzt die bis zu diesem Zeitpunkt bestehende Kapitalrücklage.

2.1.3.3 Konzernbilanzgewinn

Der Konzernbilanzgewinn entwickelte sich im Geschäftsjahr wie folgt:

	EUR
Stand 1. Januar 2022	119.420.274,67
Dividendenausschüttungen im Geschäftsjahr 2022	-15.438.428,68
Konzernhalbjahresüberschuss 2022	13.666.668,63
Stand zum 30. Juni 2022	117.648.514,62

2.1.4 Rückstellungen

Hinsichtlich der Pensionsrückstellungen ergibt sich im Geschäftshalbjahr ein im Wesentlichen unverändertes Niveau.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten Rückstellungen für Personalaufwendungen sowie weitere Rückstellungen für Prüfungskosten, Steuerberatungskosten und interne Jahresabschlusserstellung, Provisionen und Resturlaub und berücksichtigen sämtliche erkennbaren Risiken in ausreichendem Maße.

Verpflichtungen gegenüber einem Vorstand aus Zeitwertkonten (TEUR 203) steht Planvermögen gegenüber, das zu Zeitwerten von TEUR 203 bilanziert ist. Die Aufwendungen beliefen sich auf TEUR 0 und die Erträge auf TEUR 0.

2.1.5 Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

2.2. Erläuterungen zur Konzerngewinn- und verlustrechnung

Die Umsatzerlöse betrafen in Höhe von TEUR 36.387 (Vj. TEUR 62.815) Provisionen aus der Kapitalanlagevermittlung, in Höhe von TEUR 587 (Vj. TEUR 538) Provisionen aus Versicherungsvermittlung sowie übrige Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 1 (Vj. TEUR 248).

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten keine periodenfremden Erträge (Vj. TEUR 0).

Im Geschäftshalbjahr 2022 fielen Aufwendungen für Steuern vom Einkommen und Ertrag in Höhe von TEUR 5.651 (Vj. TEUR 13.588) an. Diese betreffen in Höhe von TEUR 5.651 das laufende Jahr sowie in Höhe von TEUR 0 die Vorjahre.

3. Sonstige Angaben

3.1. Haftungsverhältnisse und sonstige nicht aus der Bilanz ersichtliche finanzielle Verpflichtungen

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Auf die Angaben betreffend nicht in der Konzernbilanz enthaltener Geschäfte gemäß § 314 Nr. 2 und Nr. 2a HGB wird aufgrund untergeordneter Bedeutung für die Finanzlage des Konzerns verzichtet. Es handelt sich bei diesen Geschäften um geschäftsübliche Miet- und Leasingverträge, der Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen beträgt TEUR 766.

3.2. Organe der Gesellschaft

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft setzte sich im Geschäftshalbjahr 2022 wie folgt zusammen:

Herr Prof. Dr. Heinz J. Hockmann Dipl.-Ökonom
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Herr Detlef Tank, Dipl.-Kaufmann
Unternehmensberater, Nauheim, stellvertretender Vorsitzender

Frau Angelika Grote, Dipl.-Volkswirtin
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit Transfair e.V., Köln

Die Mitglieder des Aufsichtsrats erhielten im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2022 eine Gesamtvergütung in Höhe von TEUR 12.

Herr Dr. Hockmann hat weitere Aufsichtsratsmandate bei der WWK Allgemeine Versicherung AG, München, der WWK Lebensversicherung AG, München, sowie als Aufsichtsratsvorsitzender der GET Capital AG (Hamburg). Zudem ist Herr Prof. Dr. Hockmann Non-Executive Chairman der Silk Invest Ltd., London, sowie Member of the Board of Directors der Silk Invest Private Equity Fund S.A. SICAR, Luxemburg.

Frau Angelika Grote ist über ihre Aufsichtsratsstätigkeit bei der ÖKOWORLD AG hinaus nicht-geschäftsführendes Mitglied des Verwaltungsrats der ÖKOWORLD LUX S.A., Wasserbillig, Luxemburg.

Als Mitglieder des Vorstands waren im Geschäftshalbjahr 2022 bestellt:

Herr Alfred Platow
Vorstand Finanzen, Recht, Personal, Strategie, Produktkonzeption und Public Relations sowie Vertrieb Direktkunden, Hilden

Herr Torsten Müller
Vorstand Privatkundenvertrieb und IT | Organisation, Hilden

Frau Andrea Machost
Vorstand Privatkundenvertrieb, Krefeld (seit 1. Januar 2022)

Die Gesamtbezüge aller aktiven Vorstandsmitglieder beliefen sich im Geschäftshalbjahr 2022 auf TEUR 213. Die Bezüge ehemaliger Vorstandsmitglieder oder ihrer Hinterbliebenen beliefen sich im Geschäftsjahr auf TEUR 39.

Weder den Mitgliedern des Vorstandes noch des Aufsichtsrates wurden im Geschäftshalbjahr 2021 Vorschüsse oder Darlehen gewährt.

3.3. Angabe der Zahlen der beschäftigten Arbeitnehmer

Im Geschäftshalbjahr waren durchschnittlich 61 Angestellte beschäftigt (Vj. 56).

4. Nachtragsbericht

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag mit wesentlichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage liegen nicht vor.

Negative Auswirkungen der weltweiten Corona-Pandemie auf die Ertragslage der ÖKOWORLD-Gruppe waren im Geschäftsjahr 2022 nicht zu erkennen. Unsicherheiten bezüglich drohender politischer Konflikte in unterschiedlichen Regionen der Welt belasten die Aktienmärkte. Seit dem Angriff Russlands Ende Februar 2022 auf die Ukraine ist die aktuelle weltpolitische Situation angespannt. Dieser politische Konflikt wirkt sich bereits jetzt negativ auf die Aktienmärkte aus. Die weiteren Entwicklungen werden abzuwarten sein. Eine Bestands- oder Substanzgefährdung sehen wir insbesondere aufgrund der anhaltend sehr guten Liquiditätssituation der Gesellschaft nicht.

Hilden, den 31. August 2022

Der Vorstand der ÖKOWORLD AG



Alfred Platow Torsten Müller
Andrea Machost



ENTWICKLUNG DES KONZERNANLAGEVERMÖGENS IM GESCHÄFTSHALBJAHR 2022

	Anschaffungskosten				Abschreibungen				Buchwerte	
	1. JAN 2022	Zugänge	Abgänge	30. JUN 2022	1. JAN 2022	Zugänge	Abgänge	30. JUN 2022	30. JUN 2022	31. DEZ 2021
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie solchen Rechten und Werten	436.914,75	0,00	0,00	436.914,75	352.876,25	6.340,96	0,00	359.217,21	77.697,54	84.038,50
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	436.914,75	0,00	0,00	436.914,75	352.876,25	6.340,96	0,00	359.217,21	77.697,54	84.038,50
II. Sachanlagen										
1. Bauten auf fremden Grundstücken	485.386,90	0,00	0,00	485.386,90	103.959,90	25.360,40	0,00	129.320,30	356.066,60	381.427,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.837.170,82	57.139,63	0,00	1.894.310,45	885.613,82	108.185,51	0,00	993.799,33	900.511,12	951.557,00
	2.322.557,72	57.139,63	0,00	2.379.697,35	989.573,72	133.545,91	0,00	1.123.119,63	1.256.577,72	1.332.984,00
Summen	2.759.472,47	57.139,63	0,00	2.816.612,10	1.012.444,70	139.886,87	0,00	1.482.336,84	1.334.275,26	1.417.022,50
III. Finanzanlagen										
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Beteiligungen	105.800,00	0,00	0,00	105.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	105.800,00	105.800,00
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	1.792.999,32	1.028,67	0,00	1.794.027,99	1.135.548,97	0,00	0,00	1.135.548,97	658.479,02	657.450,35
4. Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.898.799,32	1.028,67	0,00	1.899.827,99	1.135.548,97	0,00	0,00	1.135.548,97	764.279,02	763.250,35
	4.658.271,79	58.168,30	0,00	4.716.440,09	2.147.993,67	139.886,87	0,00	2.617.885,81	2.098.554,28	2.180.272,85



Ethisch-ökologische
Vermögensberatung

Itterpark 1

40724 Hilden | Düsseldorf

Telefon 0 21 03-9 29-0

Fax 0 21 03-9 29-44 44

E-Mail info@oekoworld.com

www.oekoworld.com